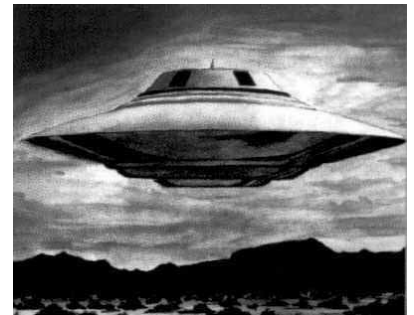


Abkürzungen dienen der knappen und schnellen Information. Es wäre überaus umständlich, würde man in einer Diskussion über das Fernsehen immer wieder von der *Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft* sprechen. Da ist **ARD und **SRG** bequemer.**



Ein **UFO**, ein unidentifiziertes fliegendes Objekt

Abkürzungen, bei denen man die Buchstaben einzeln nennt, werden meist **ohne Punkt** geschrieben: AG, Lkw, GmbH, ZDF

Abk. sollten a. jdn. F. verm. werden, wenn sie die Verst. beeintr.

Abkürzungen, die nur geschrieben, aber nicht gesprochen werden, haben meist **einen Punkt**: z.B., Ggs., i.A., Frankfurt a.M., z.T. - Ausnahme: Maße und Fachausdrücke in einem Betrieb: km, EingVerm, ArGe

Im gleichen Satz (oder Text) sollte man mit Abkürzungen (und Zahlen und Ziffern) **in einheitlicher Weise verfahren**. Also nicht: Obwohl sein BMW glatt 220 km/h bringt, fuhr er nur mit neunzig Stundenkilometern.

AG	<i>Aktiengesellschaft</i>	u.A.w.g.	.....
BV	.....	vergl.	.....
.....	beziehungsweise.....	z.B.	.....
.....	zirka, ungefähr.....	z.Z.	.....
d.h.	.....	FDP	.....
do.	.....	SVP	.....
Dr. iur	Doktor des Rechts.....	.....	Alters- u. Hinterbliebenen-Versicherung..
etc.	et cetera, und so weiter.....	.....	Schweizerische Depeschenagentur ..
.....	Eidg. Techn. Hochschule	MEZ	.....
exkl.	.....	bzw.	.....
i.A.	.....	n.Chr.	.....
inkl.	.....	Abk.	.....
i.V.	.....	Abb.	.....
.....	nota bene (merke wohl).....	EDV	.....
OR	.....	z.T.	.....
.....	Postskriptum (Nachschrift)	ZGB	.....
RS	.....	.....	schweizerische Bundesbahn
SOS	(Notruf)	NATO	westliches Verteidigungsbündnis
usw.	.....	

Kopfwörter: Aus Automobil wurde Auto, aus Lokomotive Lok, aus dem Kriminalroman, aus Akkumulator

Schwanzwörter: Aus Omnibus wurde

Zusammengezogene Wörter sind Trafo für Transformer, Kripo für.....

Beliebt für Firmen und Institutionen sind **Abkürzungen, die aus zwei**

Kopfwörtern bestehen: Interpol

Akronyme (meist aus dem Englischen) sind lesbare Abkürzungen: Light Amplification of Stimulated Emission of Radiation = Local Area Network =, Unidentified Flying Object =

Abkürzungen haben einem Komponisten zu einem schönen Pseudonym verholfen. **Philipp Samuel Ochs** aus den USA, der Komponist von Militärmärschen, pflegte seine Gepäckstücke mit S.O. USA zu kennzeichnen. Seitdem heißt er Philipp SOUSA und sein von ihm erfundenes Instrument heißt das **Sousaphon**.

Vor 150 Jahren trug sich ein bürgerlicher Student in England in eine Präsenzliste ein. Seine Mitstudenten hatten klingende Adelsprädikate, er aber schrieb hinter seinen Namen s.nob., sine nobilita = nichtadelig. Daraus wurde **Snob**, Snobismus, versnobt und andere Ableitungen.